

Doping im Fußball

Beitrag von „soerenrudi“ vom 3. August 2013, 13:07

Zitat von ognom0815

Es verwundert mich schon, dass in einem Sport in dem so viel Geld umgesetzt wird, bisher relativ wenig Fälle bekannt geworden sind.

Da hast du deine Antwort warum es so wenige bekannte Fälle gibt. Das Geld bringt alles und jeden zum schweigen 😊

Desweiteren mal ein Gedankenanstoss: Didavi wurde damals wörtlich von uns am Ende der Saison "fit gespritzt" so, und jetzt stellt euch mal vor ein Radsportler stellt sich hin und sagt "Ich wurde für die heutige Bergetappe fit gespritzt". Der Fahrer kann sich quasi gleich selbst die Dopingsperre geben. Und diese Doppelmoral von Medien/Zuschauern etc. kotzt mich so an.

Hier mal nochn Link:

Pereiro: "Im Fußball Regeneration, im Radsport Doping"

http://www.radsport-news.com/sport/sportnews_72655.htm

Zitat

Oscar Pereiro hat die ungleiche Behandlung von Fußballern und Radsportlern in Sachen Doping beklagt. Im spanischen Fernsehen warf der Tour-Sieger von 2006 der Öffentlichkeit vor, mit zweierlei Maß zu messen.

Es gab mal nen ARD-Radiobericht zu dem Thema bei dem gesagt wurde das italienischen Reporter die von Doping im Fussball wussten von der Mafia bedroht wurden umgebracht zu werden wenn sie etwas an die Öffentlichkeit bringen würden. Da gibts leider keinen Link mehr zu. Der Bericht war irgendwann von 2009 oder so.